

Antrag

des Abg. Tim Bückner u. a. CDU

Erste-Hilfe-Maßnahmen durch Angehörige der Landespolizei

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen

zu berichten,

1. welche Maßnahmen der Ersten Hilfe, der Reanimation oder sonstiger Versorgungen von verletzten oder kranken Menschen Teil der polizeilichen Ausbildung sind;
2. welchen Umfang diese Ausbildungsinhalte haben;
3. in welchem Turnus Auffrischungen der Kenntnisse erfolgen müssen;
4. welche Rettungsmittel den Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten über ihre persönliche Ausrüstung und die Streifenwagenausrüstung zur Verfügung stehen;
5. wie viele Erste-Hilfe-Maßnahmen durch Angehörige der Landespolizei in den Jahren 2023 und 2024 jeweils durchgeführt wurden;
6. welcher Art diese Erste-Hilfe-Maßnahmen waren;
7. wie viele Reanimationen durch Angehörige der Landespolizei durchgeführt wurden;
8. in wie vielen Fällen Tourniquets zum Einsatz kamen;
9. wie viele Unterstützungseinsätze für Rettungsdienste durchgeführt wurden;
10. wie sie den Vorschlag bewertet, die Polizeifahrzeuge mit Defibrillatoren auszustatten.

13.11.2025

Bückner, Gehring, Hockenberger, Huber, Mayr, Dr. Miller, Dr. Preusch CDU

Begründung

Die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten sind häufig die ersten Personen an einem Unfall- oder Einsatzort und müssen bis zum Eintreffen der Rettungskräfte Erste-Hilfe-Maßnahmen leisten. Der Antrag soll einen Überblick verschaffen, wie häufig dies der Fall ist, welche Hilfeleistungen geleistet werden müssen, wie die Aus- und Fortbildung erfolgt und welche Einsatzmittel der Polizei zu Verfügung stehen.